

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die **Sondersitzung des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt)**

Sitzungstermin:	Mittwoch, 16.05.2007
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:15Uhr
Ort, Raum:	im Ratssaal, Am Markt 1,

Sämtliche Mitglieder des Stadtrates der Stadt Coswig (Anhalt) und die Bürgermeisterin wurden ordnungsgemäß eingeladen.

Vorsitzender war: **Stadtrat Stricker**
Stellvertretender Vorsitzender war: **Stadtrat Lewerenz**
Schriftführerin war: Frau J. Engel

Anwesend waren:

Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Doris Berlin

Fraktion der CDU/FDP

Stadtrat Henry Niestroj
Stadtrat Norbert Knichal
Stadtrat Rudolf Köhler
Stadtrat Lothar Pohl
Stadtrat Henry Stricker
Stadtrat Wolfgang Tylsch

Linkspartei PDS

Stadtrat Dieter Gommert
Stadtrat Klaus Krause
Stadtrat Siegfried Nocke
Stadtrat Rolf Schulze

Fraktion der SPD

Stadtrat Wolfgang Blänkner
Stadtrat Manfred Ertelt
Stadtrat Heiko Fritzsche

Fraktion des Bürgerblocks

Stadtrat Günther Stoß
Stadtrat Michael Wojna

Fraktion der FWG

Stadtrat Danny Kregel
Stadtrat Wolfgang Lewerenz

Es fehlten entschuldigt:

Fraktion der CDU/FDP

Stadtrat Rudolf Quack
Stadtrat Burkhard Schröter

Fraktion des Bürgerblocks

Stadträtin Petra Gorn

Außerdem waren anwesend: 1 Mitarbeiter der Verwaltung, 1 Vertreter der Presse (MZ)

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und teilte mit, dass die Sitzung für das Protokoll auf Tonträger aufgezeichnet wird und weitere Tonbandaufnahmen nicht zugelassen sind.

Er machte die Gäste auf die ausliegenden Beschlussvorlagen aufmerksam. Anschließend stellte er die fristgemäße Einladung der Stadträte fest und verwies auf die Veröffentlichung im Amtsblatt und im Schaukasten am Rathaus.

Er teilte mit, dass die Tagesordnung in Übereinstimmung mit der Bürgermeisterin aufgestellt wurde. Danach stellte er die Beschlussfähigkeit fest (neben der Bürgermeisterin sind 17 Stadträte anwesend).

Danach erfolgte die Abstimmung der Tagesordnung wie folgt:

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
21	18	0	18	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Der Vorsitzende gab folgenden Hinweis: Sollte ein Mitglied des Stadtrates oder die Bürgermeisterin vom Mitwirkungsverbot betroffen sein, ist dies vor Beginn der Diskussion zu dem entsprechenden TOP unaufgefordert mitzuteilen und die betreffende Person hat im öffentlichen Teil der Sitzung im Zuschauerraum Platz zu nehmen.

**3. Bebauungsplan Nr. 19 "Buroer Feld", Coswig (Anhalt)
Abwägungsbeschluss****Vorlage: COS-BV-324/2007**

Der Vorsitzende gab das Abstimmungsergebnis aus dem Bauausschuss bekannt. Er verwies auf das ausgelegte Austauschblatt und übergab Herrn Boos zur Erläuterung das Wort.

Herr Boos führte aus, dass die Trägerbeteiligung im Rahmen der öffentlichen Auslegung größten Teils positiv abgeschlossen wurde. Zu einigen Punkten muss dennoch abgewogen werden. So wurden vom Landesbaubetrieb Forderungen aufgestellt, die die Grundzüge der Planung berühren. Es sind die Festsetzungen zu ändern, die den Knoten B 187 - Buroer Feld betreffen. U. a. ist die Bushaltestelle zu verschieben. Die Zustimmungen der betroffenen Grundstückseigentümer liegen vor und damit ist diese Änderung im Rahmen der Abwägung möglich.

Herr Boos verwies weiter auf folgende zu berücksichtigende Hinweise:

- Änderung der Höhe von 84 m NN auf 85 m NN im GE 7, wegen Berücksichtigung der baulichen Belange des Investors
- Darstellung der Retentionsflächen erfolgt mit anderer Signatur im Plan
- Änderung der Pflanzliste in den Bereichen der Kompensationsflächen
- Zufahrtsrecht südlich des Plangebietes wird zeichnerisch dargestellt
- Belange des ALFF's bezgl. Ausgleichsfläche B (Waldanpflanzung) wird nicht stattgegeben, wie ursprünglich soll Hecke/Gehölzpflanzung realisiert werden.

Auf Nachfrage von Stadtrat Krause erläuterte Herr Boos die Vereinbarung zu den Farbfestsetzungen, die in einem städtebauliche Vertrag festgehalten worden sind. Stadtrat Ertelt bemerkte, dass die Planungsunterlagen sehr gut vorbereitet sein müssen, denn bei diesen geringen Einwänden kann nur von einer sehr guten Arbeit ausgegangen werden.

Stadtrat Stoß verwies noch einmal auf die Kosten. Dem entgegnete Herr Boos, dass der letzte rechtskräftige B-Plan aus dem Jahre 1993 stammt. Jetzt wurde dieser zwar geändert, aber aufgrund der Vielzahl der neuen zu berücksichtigenden Gesetze und Richtlinien kommt es fast einer Neuaufstellung gleich.

Nachdem es keine weiteren Anfragen mehr gab, lies der Vorsitzende über diesen Abwägungsbeschluss abstimmen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
21	18	0	17	1	0

Danach schloss der Vorsitzende diese Sondersitzung.

Coswig (Anhalt), den 21.05.2007

Stricker
Vorsitzender des Stadtrates

Engel
Protokollantin